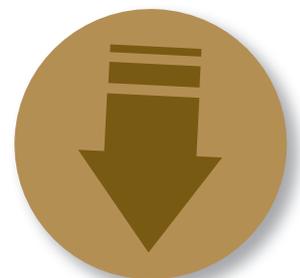


Gut argumentiert!

Klasse 9–10 · Niveau Realschule



E-Book



Schriftlich überzeugen, erörtern und Stellung nehmen

Nicole Kaufmann

AOL
verlag

Gut argumentiert!

Schriftlich überzeugen, erörtern und Stellung nehmen

Nicole Kaufmann

AOL
verlag

Bildquellen:

sämtliche Illustrationen: © Gisela Bongardt

Coverfoto: © xavier gallego morel – Fotolia.com

S. 6: Verkaufsgespräch im Autohaus: © Kzenon – Fotolia.com

S. 6: berufliche Präsentation: © Africa Studio – Fotolia.com

S. 6: Bewerbungsgespräch: © Photographee.eu – Fotolia.com

S. 12: Kommode: © Studio Loewe – Fotolia.com

S. 33: Elternvertreter / Mann mit Brille: © MAST – Fotolia.com

S. 33: Jugendlicher / Schüler: © helix – Fotolia.com

S. 33: Schulleiter / Mann: © Janina Dierks – Fotolia.com

Impressum

Gut argumentiert!

Nicole Kaufmann ist Lehrerin für Deutsch und Englisch. Ihr Referendariat absolvierte sie an einem Gymnasium in Heilbronn. Sie unterrichtete an Schulen in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz. Mittlerweile lebt sie in der Nähe von Speyer und arbeitet in der Südpfalz.

© 2015 AOL-Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Veritaskai 3 · 21079 Hamburg
Fon (040) 32 50 83-060 · Fax (040) 32 50 83-050
info@aol-verlag.de · www.aol-verlag.de

Redaktion: Kathrin Roth
Layout/Satz: Graph & Glyphe

ISBN: 978-3-403-40296-1

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der AOL-Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

AOL
verlag

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
1. Argumente und argumentieren – warum eigentlich?	5
Die Argumentationspyramide	7
Pyramidenpuzzle	8
Der Argumentationskreis – eine runde Sache!	9
2. Wie komme ich auf ein Argument?	10
3. Unterschiedliche Argumentarten kennenlernen	12
Argumento	16
4. Gut formuliert ist halb gewonnen!	20
5. Argumentationstrepfen – Argumente sinnvoll gewichten	22
6. Leserbrief I – die eigene Meinung sachlich rüberbringen	25
7. Leserbrief II – gekonnt die eigene Position vertreten und sich in andere hineinversetzen können	28
8. Stellung nehmen – Farbe bekennen und Stellungnahmen verfassen	31
9. Die lineare Erörterung	34
Die lineare Erörterung: Die Einleitung	36
Die lineare Erörterung: Der Hauptteil	37
Die lineare Erörterung: Der Schlussteil	38
Die lineare Erörterung: Einleitung, Hauptteil und Schluss	40
10. Die dialektische Erörterung	42
Die Argumentationssanduhr	45
Die dialektische Erörterung: Textelemente zuordnen	46
Die dialektische Erörterung: Text-Puzzle	47
Zusatzmaterial	
Checkliste: Erörterung/Argumentation	49
Bewertungsbogen: Wie gut ist deine Erörterung/Argumentation?	50
Modellklassenarbeit mit Musterlösung/Lineare Erörterung	51
Modellklassenarbeit mit Musterlösung/Dialektische Argumentation	52
Lösungen und Lösungsvorschläge	53

Vorwort

Das Argumentieren und Erörtern fällt vielen Schülerinnen und Schülern* schwer. Es ist ja auch nicht einfach, treffende Argumente zu finden, diese verständlich und glaubwürdig zu formulieren und dann auch noch überzeugend miteinander zu verknüpfen.

Genau zu diesen Punkten gibt es praktisches Handwerkszeug, das im Mittelpunkt dieses Heftes steht. Es soll Sie als Deutschlehrkraft dabei unterstützen, Ihre Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zu einer gelungenen Erörterung bzw. Argumentation zu begleiten. Dabei wird schrittweise vorgegangen: Von der grundsätzlichen Struktur und Gewichtung von Argumenten arbeiten wir uns über Stellungnahme und lineare Erörterung bis zur dialektischen Erörterung nach dem Sanduhrprinzip vor.

Dabei gibt es zu jedem Unterkapitel hilfreiche Seiten für die Lehrerhand. Diese Seiten sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet:  Dort finden Sie weiterführende Informationen, Tipps und Hinweise zu den jeweiligen Kopiervorlagen.

Die Arbeitsblätter für die Schüler erkennen Sie an folgendem Symbol: 

Neben Aufgaben, die für die meisten Schüler lösbar sein sollten, gibt es auch besonders herausfordernde Aufgaben, die Sie an diesem Symbol erkennen: 

Da Sie Ihre Schüler am besten kennen, können Sie sicherlich gut entscheiden, für wen diese Aufgaben in Frage kommen.

Der Lösungsteil ab S. 53 enthält viele beispielhafte Lösungsvorschläge, die Ihnen die Korrektur deutlich erleichtern, wobei 1:1-Lösungen nur selten möglich sind.

Mir war wichtig, dass die Schüler wirklich die Chance haben, sich zu den hier vorgestellten Fragestellungen zu äußern. Daher habe ich darauf geachtet, vor allem Themen aus dem „Kosmos Schule“ aufzugreifen. Natürlich kann man sich durch Arbeitshefte wie dieses viele Anregungen holen. Wenn Sie an den Punkt kommen, dass Ihnen ein Thema nicht zusagt oder Sie Nachschub brauchen, sollten Sie sich Folgendes vor Augen führen:

Themen kann man überall finden – am besten in der Lebenswelt der Schüler: Was ist an der Schule gerade aktuell, welches Thema betrifft die Region und die Menschen, die dort leben? Welche Fragen beschäftigen die Schüler im Augenblick? Generell gilt: Je näher sich die Themen an der Lebenswelt der Schüler orientieren, desto leichter gelingt es ihnen erfahrungsgemäß, Argumente zu finden.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg beim Einsatz dieser Materialien!

Ihre
Nicole Kaufmann

*Aufgrund der besseren Lesbarkeit werden in diesem Heft häufig die männlichen Formen verwendet. Wenn von „Schüler“ bzw. „Lehrer“ die Rede ist, ist selbstverständlich auch immer die Schülerin bzw. die Lehrerin gemeint.



Argumente und argumentieren – warum eigentlich?

Das argumentierende Schreiben hat (mittlerweile) im Unterricht einen größer werdenden Stellenwert. Dies hat vielerlei Gründe: Zum einen ist es so, dass argumentierende Schreibformen häufig in Vorstellungstests und Einstellungs- und Aufstiegsprüfungen vorkommen. Zum anderen ist gerade das (schriftliche) Argumentieren immer auch Teil des alltäglichen Lebens. Bürger werden durchaus explizit aufgefordert, Stellung zu beziehen, beispielsweise wenn es darum geht, ob ein Atomkraftwerk stillgelegt werden oder ob eine Umgehungsstraße gebaut werden soll. Zu solchen Fragen können Anwohner häufig mündlich oder schriftlich ihre Meinung kundtun. Hierzu braucht man die Fähigkeit, stichhaltige Argumente formulieren zu können, denn schließlich will man ja Gehör finden. Argumentieren zu können ist also ein Beitrag zur Erziehung zum mündigen Bürger.

Informationen, Tipps und Hinweise zu den Kopiervorlagen:

- **Seite 6:** Ziel ist es hier, den Schülern die Bedeutung und Wichtigkeit von Argumenten zu verdeutlichen und darauf hinzuweisen, dass es sich um ein wichtiges Thema handelt, das nicht einfach „abgehakt“ werden kann. Aufgabe 1 und 2 werden in Einzelarbeit bearbeitet. Bei Aufgabe 2 sollten die Schüler zunächst einmal nur beschreiben, was sie sehen, ohne das Gesehene zu interpretieren, denn die Trennung von Beobachtung und Interpretation sollte immer wieder trainiert werden. In Partnerarbeit geht es dann darum, den Bezug zum Argumentieren herzustellen.
- **Seite 7:** Die Argumentationspyramide ist sehr gut dazu geeignet, den grundlegenden Aufbau von Argumenten zu visualisieren. Zunächst einmal sollen sich die Schüler mit der grundsätzlichen Struktur vertraut machen und dann selbstständig ein Pro- und ein Kontra-Argument formulieren. Tipp: Schauen Sie sich gemeinsam mit Ihren Schülern einen Ausschnitt aus einer Talkshow an, bei der die Gäste gut argumentieren können. Vergeben Sie folgende Beobachtungsfragen an die Schüler: Findest du das Pyramidenprinzip in den Argumenten der Talkshowteilnehmer wieder? Welches Argument überzeugt dich am meisten? Warum?
- **Seite 8:** Das Pyramidenpuzzle funktioniert wie ein Textpuzzle. Die Schüler arbeiten hier paarweise zusammen. Und so geht's: Schneiden Sie die einzelnen Textstreifen aus. Es ergeben sich insgesamt drei Argumente, die jeweils aus These, Begründung und Beispiel bestehen. Die Textstreifen kommen in einen Umschlag; jedes Arbeitspaar erhält einen Umschlag. Die Schüler sollen nun zunächst herausfinden, welche Textstreifen zusammen ein Argument ergeben. Danach werden die Argumente in die richtige Reihenfolge von These, Begründung und Beispiel gebracht. Die Schüler können sich mithilfe der Lösung auf S. 54 selbst kontrollieren.
- **Seite 9:** Neben der Argumentationspyramide gibt es ein weiteres Modell, das die Struktur von Argumenten verdeutlicht: der Argumentationskreis. Wichtig ist dabei, dass das Beispiel mit der These verzahnt wird. Auf diesem Arbeitsblatt üben Ihre Schüler genau das.